

Sitzungsprotokoll des Bürgernetzwerkes Schwentinetal-Barkauer Land
am 29.5.2012, 19.00 Uhr, Magistratssaal Preetz.

Tagesordnung.

1. Begrüßung,
2. Annahme der Tagesordnung,
3. Verabschiedung der Protokolls vom letzten Treffen,
4. Entlastung des Vorstandes,
5. Neuwahl des Vorstandes,
6. Planung der Aktivitäten 2012,
7. Verschiedenes.

Anwesend:

1. Rainer Hirche,
2. Dietrich Schnack,
3. Niels Jensen,
4. Ingeborg Wittich,
5. Thomas Langfeldt,
6. Susanne Wilhelms
7. Renate Fridrichowicz.

TOP 1: Begrüßung.

Rainer Hirche -1. Stellvertreter- begrüßt die Sitzungsteilnehmer/innen.

TOP 2: Annahme der Tagesordnung.

Die vorliegende Tagesordnung wird *einstimmig* angenommen.

TOP 3: Verabschiedung des Protokolls vom letzten Treffen.

Mit den Veränderungen durch Dietrich Schnack wird das Protokoll *einstimmig* angenommen.

TOP 4: Entlastung des Vorstandes.

Die vorgeschlagene Entlastung des Vorstandes wird *einstimmig* ausgesprochen.

TOP 5: Neuwahl des Vorstandes.

Für den Vorstand stehen folgende Personen zur Wahl:

Sprecher: Frank Jedicke

1. Vertreter: Rainer Hirche

2. Vertreterin: Renate Fridrichowicz

Schriftführerin: Renate Fridrichowicz

Kassenwart: Niels Jensen,

Öffentlichkeitsreferent: Dietrich Schnack.

Eine offene Blockwahl wurde vorgeschlagen, und die genannten Personen *einstimmig* gewählt.

TOP 6: Planung der Aktivitäten 2012.

26.6.2012 nächster Sitzungstermin (Dörphus in Postfeld, Barmissen oder Kirchbarkau stehen zur Auswahl).

24.7.2012 Im „Garten für Kinder“ in Preetz ist ein Grillabend geplant. Näheres wird noch in der Sitzung am 26.6. besprochen.

28.8.2012 Sitzungstermin.

Geplant ist eine weitere Bearbeitung des Leitbild-Handbuches.

Angeregt wurde die Durchführung von praktischen Übungen.

Sie könnten hilfreich sein und Sicherheit geben.

TOP 7: Verschiedenes.

Dietrich Schnack berichtete über eine Anfrage, für die Beantwortung von Kinderfragen im Kindergarten „Experten“ zu finden. Für die Tätigkeiten könnten die SeniorTrainer besonders gut geeignet sein. Eine Vermittlung sollte bei Bedarf vorgeschlagen und hergestellt werden.

Über das Arbeitsprogramm und einen möglichen Weg zur Anerkennung der Gemeinnützigkeit des Vereins Bürgernetzwerk sollte noch mal intensiv nachgedacht werden.

Die Aktivregion will 2014 ein Leitbild erarbeiten. Dafür wäre die Zusammenarbeit zwischen den vernetzten Denkern, dem Bürgernetzwerk und der Aktivregion eine gute Arbeitsgrundlage.

Ende der Sitzung 20.50 Uhr.

Renate Fridrichowicz
Schriftführerin